

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 40 (1932)

Heft: 7

Artikel: Saignements de nez

Autor: M.S.G.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-973819>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

grand travail qui l'attend à la campagne; la «paix des champs» pas plus que le

«bon air» ne suffisent pour conserver la santé.

Saignements de nez.

Ils ne sont pas tous inoffensifs. Ils peuvent être le symptôme d'une maladie générale augmentant la pression sanguine: artériosclérose, maladie chronique des reins, du cœur, du sang, infection

générale. En présence d'un fort saignement de nez, il faut incliner en arrière la tête du patient, desserrer ses vêtements autour du cou, le faire aspirer par le nez et refouler l'air par la bouche. M. S. G.

Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes in Neuenburg.

(Auszug aus dem Protokoll des Verbandssekretärs über die Verhandlungen.)

Am Morgen des Sonntag, 12. Juni, fanden sich die Samariterleute pünktlich zur ordentlichen Abgeordnetenversammlung im Kino «Chez Bernard» ein.

Der nachstehende Auszug aus dem Protokoll gibt Aufschluss über die Verhandlungen. Der Einladung des Zentralvorstandes folgten 234 Sektionen mit 299 Abgeordneten und 15 Verbände mit 15 Abgeordneten, total also 249 Vereine mit 314 stimmberechtigten Delegierten. Zahlreiche Gäste und Freunde des Samariterwesens hatten sich ebenfalls eingefunden, sodass das 600 Sitzplätze zählende Lokal voll besetzt war.

Nach herzlicher Begrüssung der anwesenden Ehrenmitglieder und Ehrengäste, sowie der Vertreter der Presse eröffnet der *Zentralpräsident*, Herr *Hans Scheidegger*, um 9.05 Uhr die Tagung mit der Mitteilung, dass zum Beginn eine Gedächtnisfeier stattfindet für unseren leider allzufrüh verstorbenen, hochgeschätzten Verbandssekretär, Herrn Arnold Rauber. Ohne Aufforderung erhebt sich die Versammlung von den Sitzen. Ein tiefes Schweigen — in stillem, dankbarem Gedenken ehrt die grosse Samariterschar ihren unvergesslichen

Führer. Die feierliche Stille macht auf alle einen tiefen Eindruck.

Der Platz zur Linken des Zentralpräsidenten, der während all den vielen Jahren von dem nimmermüden Verbandssekretär eingenommen worden war, ist in sinniger Weise mit einem Kranze geschmückt, dessen Schlaufen die Aufschriften tragen:

**SOUVENIR AFFECTUEUX ET RECONNAISSANT A
NOTRE SECRÉTAIRE GÉNÉRAL.**

**IN DANKBARER UND TREUER ERINNERUNG AN
UNSEREN VERBANDSSEKRETÄR.**

Der Männerchor «Frohsinn», Neuchâtel, der sich in liebenswürdiger Weise zur Verfügung gestellt hat, leitet die erhebende Feier ein mit dem mit Wärme vorgetragenen Lied «Der Barde».

Herr Zentralpräsident Scheidegger nimmt hierauf in folgender Ansprache von dem grossen Arbeiter am Samariterwerk Abschied:

Liebe Samaritergemeinde!

Der Schweizerische Samariterbund ist durch den Tod unseres hochgeschätzten Verbandssekretärs Arnold Rauber in tiefes Leid gesetzt worden.

Während 20 Jahren hat er als Pionier wahrer Nächstenliebe gewirkt und dem